

VIERTELKLANG

REMSCHEID LENNEP

07. - 10.10.2017

www.viertelklang.de





VIERTEL
KLANG

Viertelklang 2017

Zum fünften Mal findet am Samstag, den 07.10.2017, das Musikfestival Viertelklang in Remscheid statt. In diesem Jahr können sich die Besucher wieder in der Altstadt von Remscheid Lennep an fünf verschiedenen Veranstaltungsorten vom abwechslungsreichen Programm überzeugen. Es werden von 19.00 Uhr bis kurz vor Mitternacht 17 halbstündige Programmpunkte angeboten.

Die Veranstaltungsorte sind: Klosterkirche, Die Welle, „Spiegelsaal“ des Rotationstheaters, Röntgen Museum und Moll’sche Fabrik.

Die Musiker kommen aus dem Bergischen Land und präsentieren die breite künstlerische Vielfalt dieser Region. Schlendern Sie durch die schöne Lennep Altstadt, genießen Sie die Atmosphäre und stellen Sie sich Ihren persönlichen Konzertplan zusammen.

Das musikalische und literarische Angebot ist an diesem Abend enorm.

Von Free Jazz, HipHop und Blues über Klassik und Groove Chanson bis zu Oldies und Covermusik sind viele unterschiedliche Musikstile zu finden.

Suchen Sie sich aus, welche Künstler Sie sehen und hören möchten und kommen Sie am 07. Oktober 2017 zum Musikfestival Viertelklang in die Lennep Altstadt!

Das Festivalticket für das gesamte Festival Viertelklang kostet 14 Euro/7 Euro (ermäßigt: Schüler, Studenten mit gültigem Ausweis) an der Abendkasse oder 12 Euro/6 Euro im Vorverkauf über www.remscheid-live.de.

Es berechtigt als Kombiticket zur kostenfreien Nutzung des ÖPNV bis in die frühen Morgenstunden.

Man trifft sich beim Viertelklang in Remscheid-Lennep.

Ihr Stadtmarketing

www.viertelklang.de

Trio Hiby, Manderscheid, Sauerborn

HANS PETER HIBY [Saxophon](#)

DIETER MANDERSCHEID [Kontrabass](#)

THOMAS SAUERBORN [Schlagzeug](#)

Das „Hiby – Manderscheid – Sauerborn Trio“ arbeitet im Bereich des Free Jazz und der europäischen Improvisationsmusik.



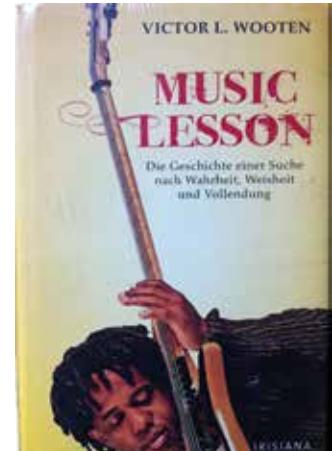
Die komplexen Strukturen ihrer Improvisationen verraten bei aller explosiven Dynamik einen hohen Grad an Sensibilität und erzählerischem Ausdruck.

Ihnen ist es wichtig, nicht durch festgelegte Vorlagen eingeengt zu sein, um so musikalischem Ausdruck und Gefühlen freien Lauf lassen zu können, mit Raum, Umgebung und allen äußereren und inneren Einflüssen zu arbeiten und zu spielen, um diese in einem gemeinsamen Dialog zu entwickeln. Dies ist ein spannender Prozess für Musiker und Zuhörer.

Kai Heumann

UTE SCHUBERT [Lesung](#)

KAI HEUMANN [Gitarre](#)



„Music Lesson“ von dem Bassisten Victor L. Wooten

Die Geschichte einer Suche nach Wahrheit, Weisheit und Vollendung. Gelesen von Ute Schubert mit Kompositionen von Kai Heumann

Für alle, die ein Instrument spielen, eine Inspiration. Für alle, die Musik einfach nur lieben, eine Offenbarung. Ein arbeitsloser Bassist hadert mit seinem Schicksal. Da kreuzt aus heiterem Himmel eine seltsame Figur namens Michael auf, die sich als sein Lehrer stellt. Was nun folgt, ist sicherlich die ungewöhnlichste Musikstunde, die je niedergeschrieben wurde. Michael erteilt zehn Lektionen, die weit über Musik hinausgehen. »Musik – Leben, Leben – Musik«, sagt er, »wo ist da der Unterschied?«

Victor Wooten, einer der innovativsten Bassisten unserer Zeit, hat ein Lehrbuch über Musik geschrieben. Zur Überraschung seiner Fans ist es eine Erzählung geworden. Doch gerade diese literarische Form erlaubt es ihm, seine essenziellen Einsichten über das Wesen der Musik weiterzugeben.

Ein amüsantes und ungemein inspirierendes Buch, bei Weitem nicht nur für Musiker.

Victor Wooten ergründet die Quintessenz der Musik und gibt dabei erstaunliche Einsichten in die menschliche Existenz...

DIE WELLE

19^h**Katrin Eggert feat. Delicious Bits**KATRIN EGGERT GesangBERT FASTENRATH GitarreCARSTEN STÜWE OrgelVOLKER REICHLING DrumsMARKUS GÄRTNER Saxophon

Katrin Eggert ist Sängerin aus Leidenschaft. Seit Jahren tourt Sie mit vielen unterschiedlichen Bands durch die Welt und hat dadurch zahlreiche Einflüsse und Erfahrungen in Ihre Musik einbringen können. Die Vielseitigkeit ist sicher ein Markenzeichen und ein „Muss“ für die Sängerin. Aktuell hat Sie ihre erste EP im Studio aufgenommen und arbeitet weiter an Ihren eigenen Songs, um im kommenden Jahr ein Album zu veröffentlichen. Begleitet wird sie von den „Delicious Bits“.

Das Programm der Band bewegt sich stilistisch zwischen groovigen Funk und Soul Nummern bis hin zu einfühlensamen Balladen. Party ist ebenso möglich wie Zuhören und Träumen. Die Band mixt bekannte, eingängige Cover- Nummern von Stevie Wonder, Bill Withers oder Marvin Gaye mit eigenen Songs, so dass die Konzerte immer abwechslungsreich und kurzweilig, auf jeden Fall voller Energie und Leidenschaft sind.



www.facebook.com/katrin.eggert.3

NÄCHSTES KONZERT

Dienstag, 31.10.2017, Cafe Maijer, Schwelm.

RÖNTGEN-MUSEUM

20^h**Barth und Roemer**ASTRID BARTH GesangPHILIPP ROEMER Gitarre, Gesang**BARTH | ROEMER****Groove Chanson**

Nach über zehn Jahren auf den Bühnen der Republik haben BARTH | ROEMER ihre Schublade gefunden, auch wenn sie diese erst selbst zimmern mussten: Groove Chanson.

Auf dem Programm steht Eigenes in deutscher Sprache, gänsehautreibend und hitverdächtig.

Die ebenso wort- wie stimmgewaltige Sängerin Astrid Barth schreibt Texte, die plausibel erscheinen ohne zu dozieren, die tief empfunden sind ohne kitschig zu wirken. Sie wird niemals müde, ihre Zuhörer zum Anderssein und Mitdenken zu motivieren und hält über einen ganzen Abend hinweg jene seltene Spannung, mit der man eine Bühne elektrisieren kann.

Sie wird von dem wunderbaren Gitarristen Philipp Roemer kontrappunktiert, dessen Grooves mit Leichtigkeit und Souveränität daherkommen, dessen Akkordreichtum dem seiner melodischen Einfälle gleichkommt, und der hin und wieder mit einer zweiten Gesangsstimme Glanzlichter setzt.

Das Album „Groove Chanson“ erhielt den Preis der deutschen Schallplattenkritik.

www.gesangundgitarre.de



Hardenberg Quartett

ROLAND HARDENBERG Violine

JUDITH OPPEL Violine

ZSUZSANNA SCHÄFFER Viola

JIEUN NOH Violoncello

Das Hardenberg Quartett versteht sich als Ensemble, dessen Respekt gegenüber der Komposition sich in der Herausforderung niederschlägt, die Intention der Komponisten zu erfassen und die verschiedenen Stile zeitgemäß zu interpretieren.

Die vier Mitglieder des Quartetts haben jeweils eigene musikalische Wurzeln und Prägungen, die eine große Bandbreite der Wiedergabe ermöglichen. Musik des Rock/Pop Genres, der klassischen Moderne, Romantik und der Klassik sind ihnen ebenso geläufig, wie barocke Begleitung namhafter Solisten oder solistische Auftritte in anderen Formationen. Die Besonderheit des Streichquartetts als Klangkörper im Kontakt mit gleichgesinnten Musikern ist dem Hardenberg Quartett dank der wundervollen, für Streichquartett komponierten Musik, Inspirationsquelle.

www.hardenberg-quartett.eu



Bark & Dillmann

DANIEL BARK Piano, Harmonium

MARVIN DILLMANN Didgeridoo, Percussion

**Mystische Rhythmen und magische Klänge –
eine metaphysische Reise**



Die beiden Künstler lassen sich immer wieder durch die Gegenwart inspirieren und erschaffen starke Klang erfahrungen. Barks und Dillmanns Wunsch ist es nicht nur, sich einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren, sondern den Moment mit dem Publikum zu teilen. Dabei verschmelzen die Klänge ihrer Instrumente zu einer hör- und spürbaren Einheit. Ihre musikalischen Improvisationen entziehen sich letztendlich sprachlicher Beschreibungen und sind in ihrer Ganzheit nur live zu erfahren.

Seit 2010 geben die beiden Individualisten gemeinsame Konzerte.

Dr. Mojo

KLAUS STACHULETZ Gesang, Gitarre

„Der kleine Urlaub vom Alltag“

Oldies, Blues & Folksongs – solo & unplugged mit Dr. Mojo

Dr. Mojo spielt traditionelle amerikanische Musik: Oldies, Blues, Gospel, Balladen und Klassiker verschiedenster Stilrichtungen. Dazu gibt es unterhaltsame und humorvolle Moderation und Geschichten über den Blues.



Mit Gesang, Gitarre, Bluesharp im Rack, Hi-Hat und Stompin' Bass, oft gleichzeitig gespielt, zählt Dr. Mojo zu den besten Musikern dieser Art. Mit seiner ebenso kraft- wie gefühlvollen Stimme, der variantenreich gespielten Bluesharp, dazu Gitarre und Foot-Percussion erzeugt er eine Klangfülle, wie sie von einem einzelnen Musiker nur ganz selten erreicht wird.

Es gibt insgesamt 5 CDs mit den beliebtesten Titeln von Dr. Mojo.

www.drmojo.de



Weimer Sisters



THERESIA HOANG Gitarre
KATHARINA WEIMER Gitarre

Die zwei Schwestern Theresia Hoang (geb. Weimer) und Katharina Weimer bilden schon seit vielen Jahren das Gitarrenduo WeimerSisters, mit dem sie sich in der Musikszene fest etabliert haben.

Das Duo pflegt einen besonderen Bühnenstil, der sich in einer über das gemeinsame Spiel hinaus-

gehende Kommunikation über die Augen, definiert. Ihr Repertoire klassischer Musik für zwei Gitarren umfasst neben den originalen Standardwerken für diese Besetzung, zahlreiche Bearbeitungen großartiger Werke von Gioachino Rossini, Astor Piazzolla, Isaac Albéniz u.v.a, sowie Werke zeitgenössischer Komponisten.

Biografie Gitarrenduo WeimerSisters

Die Schwestern Katharina Weimer und Theresia Hoang (geb. Weimer) verfolgen seit frühestem Jugend neben ihrer solistischen Ausbildung eine professionelle Karriere als Gitarrenduo. Sie studierten bei Prof. Alfred Eickholt an der Hochschule für Musik und Tanz Köln/ Wuppertal sowie bei legendären Protagonisten des Gitarrenduos wie Odair Assad in Belgien und dem Duo Melis (Susana Prieto/Alexis Muzurakis) in Straßburg, wo sie ihre Studien mit Auszeichnung abschlossen.

Darüber hinaus besuchten sie zahlreiche Meisterkurse mit renommierten Künstlern und Lehrern des Instrumentes wie David Russell, Aniello Desiderio, Costas Cotsiolis, Eliot Fisk, Carlo Marchione, Hubert Käppel, Pavel Steidl u.v.a.

Sie konzertieren regelmäßig u.a. auch in ausgesuchten Kammermusikreihen sowie auf Festivals und wurden bereits mehrfach zu Live-Produktionen verschiedener Rundfunkanstalten im In- und Ausland eingeladen.

Beide sind Trägerinnen des Förderpreises des Landes NRW, waren Stipendiaten der Yehudi Menuhin Stiftung „Live-Music-Now“ und sind derzeit Mitglieder der GEDOK Wuppertal.

Regionsschreiber

DIMITRI WÄSCH Regionsschreiber



Das Kulturministerium und die Kulturregionen des Landes Nordrhein-Westfalen haben zehn Regionsschreiberinnen und Regionsschreiber ausgewählt, die von Juli bis Oktober 2017 im Land unterwegs sein werden, um über ihre Eindrücke zu Alltag und kultureller Vielfalt in Nordrhein-Westfalen zu schreiben. Die Stipendien sind anlässlich des Jubiläums „20 Jahre Regionale Kulturpolitik“ (RKP) ausgelobt worden und lehnen sich an die mittelalterliche Position des Stadtschreibers an.

Für die Region Bergisches Land wurde Herr Dimitri Wäsch ausgewählt.

Herr Wäsch stammt aus einem kleinen Ort im Rhein-Main-Gebiet und lebt aktuell in Wien, wo er Psychologie studiert.

Nach dem Sprung von der ländlichen Gegend zur Metropole kommt er nun ins Bergische Land, das ihn dank seiner Kombination von Natur und Stadt besonders reizt.

Er setzt auf seine Neugier und Kreativität, um im Rahmen des Stipendiums neue Ausdrucksformen zwischen Belletristik und journalistischem Schreiben zu finden.

KLOSTERKIRCHE

21^h

MoMo

CHRISTOPH CREMER KlavierDANIIL MEJERITZKI CelloCHRISTIANE SALAMON Gesang

Alles - außer gewöhnlich! Das Credo vom bergischen Trio MoMo hält was es verspricht. Mit ihrer außergewöhnlichen Besetzung von Klavier (Christoph Cremer), Cello (Daniil Mejeritzki), der Stimme von MoMo und ihren aus dem Leben gegriffenen deutschen Texten verzaubern sie die Zuschauer vom ersten Moment an.

Dabei regen die Texte ohne den erhobenen Zeigefinger zum Mitdenken, Eintauchen und Schmunzeln an – ganz simpel und ohne Schnörkel.

Eine phantastische Mischung aus Poetry und Musik – nehmen sie sich Zeit, um MoMo zu lauschen und für einen Moment dem Alltag zu entfliehen.

www.momo-musik.com

DIE WELLE

21^h

Horst Wegener & Band

HORST WEGENER RapGOLOW Trompete, GesangKARLO WENTZEL TrompeteLAURENCE VANRYNE PosaunePHILIPP AUERBACH SaxophonJULIUS KRÄMER GitarreFELIX SCHWERTFEGER BassNIKLAS NADIDAI PianoBÜNYAMIN MINARECI Schlagzeug

Horst Wegener zählt zu einer neuen Generation von aufstrebenden, jungen Wuppertaler Künstlern. Seine Musik entsteht aus groovigem, experimentellen HipHop und der Vorliebe zur handgemachten Live-musik. Mit dem Schreiben seiner Texte verarbeitet der gebürtige Ecuadorianer seine Gedankengänge in Zeilen, die mal kritisch, mal zuversichtlich und mal naiv sind. Sie werfen einen ungeschönten, aber optimistischen Blick auf die Welt und sein Wuppertal, zu dem sich der Rapper mit ganzem Herzen bekennt. Er tritt mit der Unterstützung seiner Band auf, die aus Künstlern unterschiedlichster Richtungen besteht. Es wird Musik zwischen HipHop, Jazz und Reggae zum Tanzen und zum Reflektieren.

Rosenpfeffer



NOEMI SCHRÖDER Gesang, Melodika, Kazoo

NICOLAI BURCHARTZ Gesang, Gitarre

Rosenpfeffer

Songs, Lieder und Chansons

„Beziehungsstatus: Es ist kompliziert“ – wer kennt das nicht? Wohin geht's in den Ferien? Holland oder Thailand? Wer weiß besser, wie man mit dem Hasen-jagenden Haustier umgeht? Was macht man mit dem inneren Kritiker, der nonstop an einem herumnörgelt, und wie funktioniert Integration im Hühnerstall?

Noémi Schröder und Nicolai Burchartz gehen diesen und weiteren Fragen auf den Grund – und zwar musikalisch.

Das Singer-Songwriter-Duo singt und spielt sich durch alle Gemütslagen: Balladen und Nummern zum Mitwippen aus der eigenen Feder stehen ebenso auf dem Programm, wie bekannte Chansons, Pop-Klassiker und Jazzstandards (z.B. Je veux von Zaz, Fly me to the moon oder Jolene).

Nach mittlerweile fünf Jahren Rosenpfeffer haben Noémi und Nicolai ihren eigenen Sound entwickelt. Noémi singt sich wandlungsfähig vom romantischen Popsong bis zur klassischen Arie und greift nebenbei zu Melodika und Kazoo, während Nicolai die Gitarre zum Klingen bringt.

Im zweistimmigen Gesang ergänzen sich ihre Stimmen harmonisch. Und das wichtigste für alle Auftritte: Sie nehmen es mit Humor! Im Oktober 2016 erschien das erste Rosenpfeffer-Album „Dein Herz hört zu“, mit ausschließlich eigenen Songs, das über die Website und digital auf allen gängigen Plattformen erhältlich ist.

Tenor Walter

RUDOLF WALTER Gesang

GEORG WEHR Piano

Filmmusik aus vergangener Zeit

Der Tenor Rudolf Walter aus Heiligenhaus hat Filmmusik aus vergangener Zeit in sein Repertoire übernommen, die mit großem Erfolg schon in mehreren Städten dargeboten wurde.

Lieder, die speziell für einen Film geschrieben wurden und durch den Film zu eigener Popularität gelangt sind (auch wenn die Bezeichnung im Alltagsgebrauch oft auf deutsche Schlager eingeschränkt wird).

Viele Lieder aus Filmen bleiben unbekannt und werden mit dem Film vergessen. Andere aber haben neben dem Film ein Eigenleben entfaltet, sind sogar zu Evergreens geworden, gehören oft Jahre oder Jahrzehnte später noch zum Standardbestand populären Liedguts.

Filmschlager gehören seit Beginn des Tonfilms zu den Auswertungsmustern der Filmmusik durch die Musikindustrie. Viele Namen der Schlagerstars (in Deutschland der 1930er bis 1950er etwa: Johannes Heesters, Zarah Leander, Ilse Werner, Jan Kiepura, Willy Fritsch, Rudi Schuricke) bezeichnen gleichzeitig Akteure des Films.

Auch bei Viertelklang 2017 in Remscheid wird er diese liebevollen und einschmiegamen Lieder singen.

Er wird begleitet von seinem Pianisten Georg Wehr.



DIE WELLE

22^h

CODA CLUB

CAROLINE SCHNEIDER GesangADAM BALCERAK GitarreWILLIAM MARTIN TrompeteGABOR BODOLAY BassJULIAN STEFAN Schlagzeug

CODA CLUB – jazzige Gitarrenlinien, lässige funky Trompete, groovende Rhythmus-Gruppe und gesangliche Akzente sind Eigenschaften, die CODA CLUB unverwechselbar machen.

Durch die Kombination aus energiegeladenen Improvisationen, eleganter Lässigkeit und kraftvoller Live-Performance kreieren die jungen Musiker ihren unverkennbaren Stil und Sound. Anlässlich des Viertelklang Festivals präsentieren CODA CLUB ihre Lieblings-songs aus dem Bereich Jazz – Pop – Soul. Gesanglich wird die Band begleitet durch Caroline Schneider.

www.codoclub.de



ROTATIONSTHEATER „SPIEGELSAAL“

23^h

Reinald Noisten and Friends

KATHARINA BOHLEN KlarinetteCLAUDIUS REIMANN SoprafonREINALD NOISTEN Klarinette

Reinald Noisten and Friends

Long clarinets – short stories ?
Improvisationen im Raum

Drei Bassklarinetten und ein Gong
im Raum,
mit dem Raum,
in der Tiefe des Raumes,
Ihre Klänge erobern,
vibrieren,
ganz nah,
ganz fern,
erkunden den Moment,
alles ist erlaubt
erzählen Geschichten,
manchmal auch kurze Geschichten,
es wird spannend.

www.dieklarinettistin.de

www.sogra.de

www.ensemble-noisten.de

KLOSTERKIRCHE

23^h

Fiesta Poets

BURKHARD HESSLER [E-Piano, B. Vocals](#)
 THOMAS BACHMANN [E-Gitarre, Akust. Gitarre, Vocals](#)
 PETER FUNDA [Drums, Percussion, B. Vocals](#)



Spielfreude und Spritzigkeit, swingende Grooves und karibische Leichtigkeit, Sounds, die gut ins Ohr gehen, aber trotzdem nicht einfach nur dem Mainstream nacheifern, dafür stehen die FIESTA POETS. Natürlich ist die Liebe zur Musik die größte Inspirationsquelle.

Und auf ihren Konzerten wird sie zelebriert!

www.fiestapoets.de

DIE WELLE

23^h

Fachwerk

ALEN LUKAS [Gesang, E-Gitarre](#)
 DIRK KINAT [Bass](#)
 ROLAND EICHLER HUNGERBACH [E-Gitarre](#)
 JAN CHRISTOPH HEINSCH [Schlagzeug](#)
 JOCHEN MATUSCHZIK [Keyboard](#)
 BIANCA ROSA CLEVER [Gesang](#)

„Coverbands“ gibt es wie Sand am Meer. Unter Ihnen befindet sich aber kaum eine Truppe, die mit ihrem Bühnenprogramm (Soul, Pop, Rock, Schlager, NDW, und aktuellen Hits) so ein breites, musikalisches Spektrum abdeckt wie die seit 2009 gegründete Band „Fachwerk.“

Dieser Name steht für Covermusik mit hohem Niveau und spektakulärer, unglaublicher, authentischer Spielfreude, Leidenschaft und Liebe zur Musik der einzelnen Musiker.

Dirk Kinat (Bass) und Jochen Matuschzik (Keyboard) sind u.a. die Bandmitgründer und zusammen mit Jan Christoph Heinsch am Schlagzeug, der 2014 dazu stieß, überzeugen sie das Publikum mit Leichtigkeit und Charme. Roland Eichler Hungerbach (Gitarre), Alen Lukas(Gesang/Gitarre) und Bianca Rosa Klever (Frontgesang) tragen zu einem gesunden Bühnensound bei.

Fachwerk begeistert alle Generationen und Fans der handgemachten Live Covermusik.

www.fachwerk-coverband.de



SPIELORTE

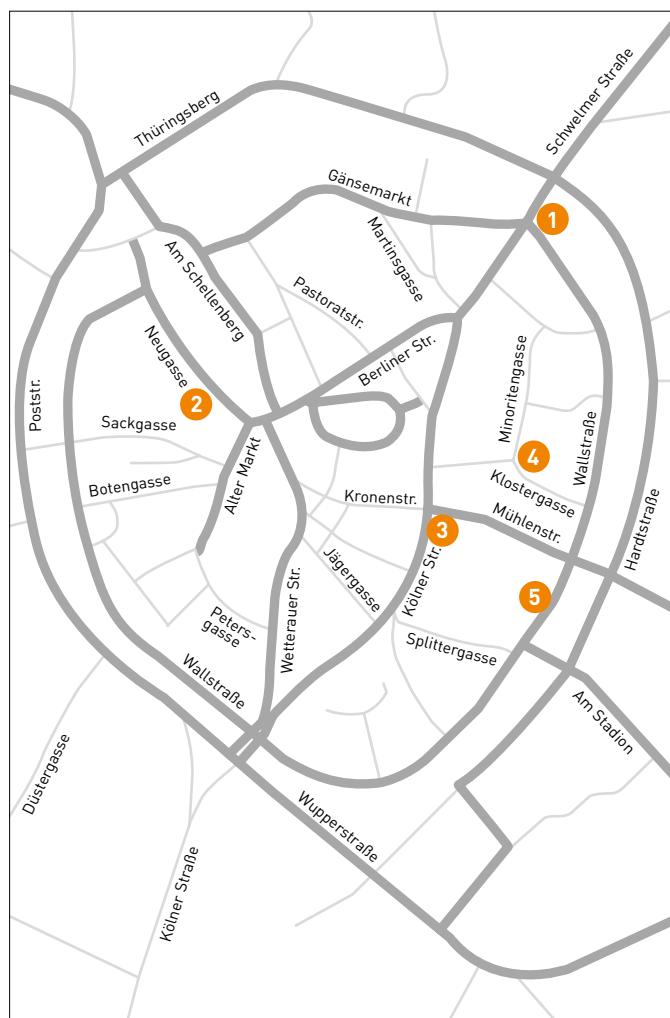
1 Röntgen-Museum
Schwelmer Straße 41

2 Moll'sche Fabrik
Neugasse 4

3 Rotationstheater
Kölner Straße 2C

4 Klosterkirche
Klostergasse 8

5 Die Welle
Wallstraße 54



FESTIVALTICKETS

VVK über 12.- / 6.- Euro zzgl. Gebühr
Abendkasse 14.- / 7.- Euro
Tickets online kaufen & sofort ausdrucken
www.remscheid-live.de



Vorverkaufsstellen

Innenstadt – Gottl. Schmidt
Lennep – Rotationstheater
Lüttringhausen – Lüttringhauser Reisebüro

Die VVK-Belege werden an der Abendkasse in Festivalbändchen getauscht.
Bitte beachten Sie, dass es für einzelne Konzerte Kapazitätsgrenzen gibt.
Sie können in diesem Fall auf alternative Angebote ausweichen.

INFOS

Stadtmarketing der Stadt Remscheid
Telefon: 02191 16-3078
Stadtmarketing@remscheid.de

SPONSOREN UND FÖRDERER

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



regionale **kulturpolitik** nrw



KOMBITICKET



Kostenlose Nutzung aller VRR-Verkehrsmittel am 07.10.2017 und bis 5.00 Uhr am Folgetag im Stadtgebiet Remscheid und in den Nachbarorten Wuppertal, Solingen, Hattingen, Sprockhövel, Mettmann, Wülfrath, Velbert, Erkrath, Haan, Hilden, Ennepetal, Schwelm, Gevelsberg und Breckerfeld.
In der Eisenbahn gültig in der 2. Klasse.

IMPRESSUM

Veranstalter: Stadtmarketing der Stadt Remscheid
Design: wppt:kommunikation, Titelfoto: Süleyman Kayaalp
Fotografen: MB!photography, Antje Zeis-Loi, DR PHOTOGRAPHY,
Kathrin Eggert, Ute Koprvic, Rudolf Walter, Gerke, Beatrice Jansen,
Thomas Beeck, Reinald Noisten, Klaus Stachuletz, Wilfried Schüller
& Dominique Prokopy, Thorsten Leiendecker, Sandra Jardin



PROGRAMMÜBERSICHT

	19.00	20.00	21.00	22.00	23.00
RÖNTGEN MUSEUM	Trio Hiby, Manderscheid, Sauerborn	Barth und Roemer	Weimer Sisters		
MOLL'SCHE FABRIK	Kai Heumann	Hardenberg Quartett			
ROTATIONSTHEATER „SPIEGELSAAL“		Bark & Dillmann	Regionsschreiber Dimitri Wäsch	Tenor Walter	Reinald Noisten and Friends
KLOSTERKIRCHE			MoMo	Rosenpfeffer	Fiesta Poets
DIE WELLE	Katrin Eggert feat. Delicious Bits	Dr. Mojo	Horst Wegener & Band	CODA CLUB	Fachwerk